

Checkliste – Der perfekte Umzug

Die alte Wohnung

- ❑ Kündigen Sie Ihre alte Wohnung fristgerecht schriftlich (am besten per Einschreiben mit Rückschein).
- ❑ Falls Sie eine Mietkaution gezahlt haben, regeln Sie mit Ihrem Vermieter die Rückzahlung.
- ❑ Klären Sie mit Ihrem Vermieter ob und wenn ja welche „Schönheitsreparaturen“ Sie zum Auszug durchführen müssen. Lassen Sie sich die erfolgte Renovierung schriftlich im Übergabeprotokoll vom Vermieter bestätigen.
- ❑ Klären Sie mit Ihrem Vermieter oder Ihrem Nachmieter, welche von Ihnen vorgenommenen Einbauten in der Wohnung verbleiben können. Klären Sie auch mögliche Abstandszahlungen.
- ❑ Sprechen sie rechtzeitig Termine mit Handwerkern ab, falls Sie diese für die Demontage von Waschmaschine, Herd, Einbauschränken und -küche benötigen.
- ❑ Lesen Sie am Auszugstag die Zählerstände (Wasser, Gas- und Strom) ab und klären Sie mit Ihren Versorgungsanbietern die Endabrechnung.

Das Packen

- ❑ Umzugskartons können Sie bei Umzugsunternehmen oder über Kleinanzeigen kaufen. Außer Umzugskartons sollten Sie ausreichend Papier, Plastiktüten, Abdeckfolie, Klebeband und Faserschreiber zum Beschriften der Kartons bereitstellen.
- ❑ Beginnen Sie schon 2-3 Wochen vor dem Umzug Dinge, die Sie nicht so oft benötigen einzupacken. 3-4 Tage vor dem Umzug sollten Sie anfangen, die Möbel abzubauen.
- ❑ Gießen Sie Ihre Pflanzen 1-2 Tage vor dem Umzug nicht mehr, damit sie sich besser transportieren lassen und nicht zu schwer werden. Achtung beim Umzug im Winter: Wickeln Sie die Pflanzen zum Schutz vor Frost gut ein und lassen Sie sich nicht zu lange auf der Straße oder im kalten Hausflur stehen.

Der Umzug selbst

- ▣ Beantragen Sie bei Ihrem Arbeitgeber Umzugsurlaub.
- ▣ Entscheiden Sie, ob Sie in Eigenregie umziehen möchten oder ob Sie ein Umzugsunternehmen beauftragen wollen.
- ▣ Organisieren Sie rechtzeitig einen Babysitter, wenn Ihre Kinder zu noch klein sind, um an dem Umzug teilzunehmen.
- ▣ Packen Sie für jedes Familienmitglied einen Koffer mit Kleidung und Waschzeug für 2 oder 3 Tage. Für Kinder sollten Sie auch das Lieblingsspielzeug nicht vergessen.
- ▣ Einwohnermeldeamt Vergessen Sie nicht sich beim Einwohnermeldeamt ab bzw. umzumelden. Sie können das auch schon vor Ihrem Umzug erledigen.
- ▣ Adressänderungen Stellen Sie bei der Post Ihren Nachsendeantrag und informieren Sie alle wichtigen Stellen über Ihre neue Adresse. Falls Sie Zeitschriften und Zeitungen abonniert haben, informieren Sie die Verlage direkt über Ihre neue Adresse.